

Stadt Heidelberg Postfach 10 55 20 69045 Heidelberg

An die
Bieter des Vergabeverfahrens
37 2-2026

über www.auftragsboerse.de

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Unser Zeichen

Amt / Dienststelle
Rechtsamt - Vergabeabteilung

Verwaltungsgebäude
Prinz Carl, Kornmarkt 1

Bearbeitet von
Meike Brenner

Zimmer
3.17

Telefon
06221 58-23327

Telefax
06221 58-4623326

E-Mail
vergabeabteilung
@heidelberg.de

Datum
28. April 2026

AUFFORDERUNG ZUR ABGABE EINES ANGEBOTES

**Öffentliche Ausschreibung Lieferung von Leichttauchgeräten inkl.
notwendiger Druckbehälter und Gerätewartschulungen
(Vergabe Nr. 37 2-2026)**

Ende der Angebotsfrist: 12.05.2026; 11.00 Uhr

Stadt Heidelberg
Postfach 10 55 20
69045 Heidelberg

Bürgerservice:
Telefon 06221 58-10580
Telefax 06221 58-10900
stadt@heidelberg.de

Sparkasse Heidelberg
IBAN: DE14 6725 0020 0000 0240 07
BIC: SOLADES1HDB

Anlagen:

- 02. Angebotsvordruck
- 03. Leistungsbeschreibung
- 04. Besondere Vertragsbedingungen
- 05. Zusätzliche Vertragsbedingungen
- 06. AGB
- 07. Information zur Datenerhebung
- 08. Angebotskennzettel

So erreichen Sie uns:
E-Buslinie 20 und Buslinie 33
(Rathaus / Bergbahn)
Buslinie 35
(Alte Brücke)

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Stadt Heidelberg schreibt die Beschaffung von Leichttauchgeräten
inkl. notwendiger Druckbehälter und Gerätewartschulungen
im Wege einer Öffentlichen Ausschreibung nach der UVgO aus.

Die Einholung der Angebote erfolgt durch das Rechtsamt -Vergabeab-
teilung im Auftrag der Feuerwehr Heidelberg.

Mit diesem Schreiben bitten wir Sie um Abgabe eines Angebots. Die Einzelheiten entnehmen Sie bitte den o.g. beigefügten Unterlagen.

1. Eignung

Unternehmen müssen die für den Auftrag erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit (Eignung) besitzen.

Dazu wird das Vorliegen von Ausschlussgründen nach den §§ 123 ff. GWB geprüft. Diesbezüglich gibt der Bieter mit Unterzeichnung des Angebots eine Eigenerklärung ab.

Vorbehalten bleibt, weitere Nachweise zu verlangen, sofern dies durch den Gegenstand des Auftrages gerechtfertigt ist (§§ 33 und 31 UVgO).

Referenzliste für vergleichbare Lieferung in den letzten 2 Jahre (mindestens eine Referenz).

Die Auftraggeberin behält sich vor, Auskünfte beim Wettbewerbsregister einzuholen.

2. Abgabe des Angebots

a. Form des Angebots

Angebote können in deutscher Sprache schriftlich auf dem Postweg oder digital (wahlweise in Textform oder mit fortgeschrittener oder qualifizierter elektronischer Signatur) abgegeben werden.

- Um ein Angebot auf dem Postweg abzugeben, füllen Sie bitte den beigefügten Angebotsvordruck aus und lassen Sie diesen von einer vertretungsberechtigten Person unterschreiben.
- Digitale Angebote müssen über die Vergabeplattform www.auftragsboerse.de abgegeben werden. Dies ist nur möglich, sofern Sie bereits auf der Plattform registriert sind und dort eingeloggt die Unterlagen abgerufen haben. Für die Abgabe eines elektronischen Angebots ist ebenfalls zwingend der „Angebotsvordruck“ zu verwenden und von einer vertretungsberechtigten Person zu unterschreiben (Namenszug in Textform oder fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur). Zusätzlich wird im Bieterclient automatisch ein Deckblatt generiert, da nur so eine Zuordnung und Weiterverarbeitung im System möglich ist. Dieses Deckblatt ist zusätzlich auszufüllen, insbesondere sind hier Angaben zum Bieter und zum Angebotspreis einzutragen. Im Feld „Summe Angebot“ tragen Sie bitte den **Brutto-Angebotspreis aus der Leistungsbeschreibung ein**.

Das Deckblatt ersetzt nicht den Angebotsvordruck aus den Vergabeunterlagen, im Deckblatt ist keine rechtsgültige Unterschrift möglich.

Beachten Sie bitte: Eine **Angebotsabgabe per Fax oder E-Mail ist nicht möglich**.

b. Beizufügende Unterlagen

Fügen Sie dem ausgefüllten und signierten Angebotsvordruck bitte bei:

- Ausgefüllte Leistungsbeschreibung
- Besondere Vertragsbedingungen
- Zusätzliche Vertragsbedingungen
- AGB der Stadt Heidelberg
- Referenzliste
- Produktbeschreibung
- **Zwei** Prüf- und Zulassungsbescheinigungen:
 1. eine Bescheinigung über die Verwendbarkeit der vorhandenen Bauteile in Kombination mit dem neuen Leichttauchgerät (Ziffer 1.3 der Leistungsbeschreibung) sowie
 2. eine Prüf- bzw. Zulassungsbescheinigung für das angebotene Tauchgerät gemäß den Anforderungen in Ziffer 2.1 der Leistungsbeschreibung

Bitte vermeiden Sie unbedingt, Ihrem Angebot eigene AGB beizulegen.

Ebenfalls Vertragsbestandteil werden die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) – Fassung 2003, soweit die o.g. Unterlagen keine abweichenden Regelungen treffen. Die VOL/B sind nicht beigelegt und müssen dem Angebot auch nicht beigelegt werden. Sie können bei der Stadt Heidelberg angefordert werden, sind aber auch im Internet frei verfügbar.

c. Adresse bei postalischer Übersendung

Bei postalischer Übersendung ist das Angebot in einem verschlossenen Umschlag, der mit dem übersandten Angebotskennzettel zu versehen ist, an folgende Adresse zu übersenden:

Stadt Heidelberg
Rechtsamt - Vergabeabteilung
Zimmer 3.17

Kornmarkt 1	oder	Postfach 105520
69117 Heidelberg		69045 Heidelberg

Fax 06221 58-4623326

E-Mail: Vergabeabteilung@Heidelberg.de

Tel.: 06221 58-23324 oder 23325

d. Angebotsfrist

Das Angebot muss **bis spätestens 12.05.2026, 11.00 Uhr** bei der Vergabeabteilung der Stadt Heidelberg (digital über die Vergabeplattform oder schriftlich an oben genannte Adresse) eingereicht worden sein. Angebote, die nach diesem Zeitpunkt eingehen, können nicht berücksichtigt werden. Bei Öffnung der Angebote sind Bieter nicht zugelassen.

Bis zum Ende der **Zuschlagsfrist am 19.06.2026** sind die Bieter an ihr Angebot gebunden.

3. Weitere Bewerbungsbedingungen

a. Auskünfte und Rückfragen

Auskünfte werden durch die Vergabeabteilung erteilt. Etwaige Anfragen müssen schriftlich, per Fax oder per E-Mail erfolgen. Fragen, die von allgemeinem Interesse sein könnten, werden gesammelt und allen Bietern zur Verfügung gestellt. **Bitte scheuen Sie sich nicht, bei Unklarheiten von der hier aufgezeigten Nachfragemöglichkeit Gebrauch zu machen.**

b. Zuschlagskriterien

Die Wertung der Angebote erfolgt nach den folgenden Zuschlagskriterien:

- Gesamtpreis (45%)
- Sicherheit und Gebrauchswert (25%)
- Qualität (20%)
- Kompatibilität (10%)

Zur Beurteilung der Eignung des angebotenen Leichttauchgerätes für den Einsatz in der Taucherguppe der Feuerwehr Heidelberg und zur Bewertung der Kriterien **Sicherheit und Gebrauchswert** und **Qualität**, muss ein entsprechendes Referenzgerät für eine Praxiserprobung zur Verfügung gestellt werden. Näheres siehe Leistungsbeschreibung Seite 4.

c. Kostenersatz

Ein Kostenersatz für die Erstellung des Angebotes wird nicht gewährt.

d. Nebenangebote

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

e. Vergabeverfahren

Es findet eine Öffentliche Ausschreibung nach UVgO statt. Verhandlungen, insbesondere über Änderungen der Angebote oder Preise, sind nicht zulässig. Weichen Sie daher nicht von den Vorgaben der Unterlagen ab, da dies zum Ausschluss Ihres Angebotes führen kann.

Mit freundlichen Grüßen

i.A.

B r e n n e r